



Marion Gabriel  
Freie Künstlerin

Ausgehend von figürlichen Arbeiten entwickelte sich im Laufe der vergangenen Jahre eine stetig wachsende Faszination und Anziehung hin zu Alltagsgegenständen. Materialien wie Wachs und Schokolade, mit denen ich zunehmend Güsse anfertige, gewannen an Bedeutung. Ich mag das Fragile, die Leichtigkeit dieser Materialien ebenso wie den sichtbaren Zersetzungsprozess der Schokolade.

In Alltagsgegenständen lese ich mehr, als es ihre reine Funktion vorgibt. Alltagsgegenstände erzählen Geschichten die weit über individuelle Befindlichkeiten hinausgehen. Sie sind sie Zeitzeugen. In ihrem Erscheinungsbild deuten sich Zustandsbeschreibungen an.

Marion Gabriel

1954 geboren

lebt und arbeitet in Frankfurt-Main

1971 - Fachschule für Grafik und Gestaltung

-Gutenbergschule- Frankfurt Main

1974 - 1978 Studium Sozialpädagogik Fh-Darmstadt

1978 - 1980 Diplom -Pädagogik Uni-Frankfurt-Main

1987 - 1990 Bildhauerklasse Miriam Aguirre Frankfurt-Main

1993 - 1999 Städelabendschule Frankfurt-Main Schwerpunkt Plastik

1998 Internationale Sommerakademie für bildende Künste Salzburg (ISKS)

(Plastik, Judi Fox)

1999 ISKS (Plastik und Installation, Rona Pondrick)

2000 ISKS (Plastik und Installation, Günther Unterburger)

2000 Stipendium der Internationalen Sommerakademie Salzburg

2003 ISKS (Plastik und Installation, Günther Unterburger)

#### AUSSTELLUNGEN + AUSSTELLUNGSBETEILIGUNGEN IN EULENGASSE

> Hausrat III

#### AUSSTELLUNGSLISTE

Ausstellungsbeteiligungen

2001 „Die Scheune“ Kulturtreff Geisenheim/Rh.  
2003 Museum für angewandte Kunst Frankfurt-Main  
-Körpersprache- 9. Triennale für Form und Inhalte USA und BRD  
2003 Museum of Arts and Design New York  
Corporal Identity - Body -Language  
2008 1822 - Stiftung, Stiftung der Frankfurter Sparkasse  
“Die Abendschule der Städelschule ein Beispiel nichtelitärer  
künstlerischer Praxis”  
2009 elfte kunstansichten Offenbach

#### Einzelausstellungen

1998 Buchladen Galerie „Land in Sicht“ Frankfurt-Main  
2000 Schmuckgalerie “Gesamtmetall” Frankfurt-Main  
2000 Kunstraum im Gallustheater Frankfurt-Main  
2001 Jadehaus Frankfurt-Main  
2002 Galerie „Zement“ Frankfurt-Main  
2006 Kunstraum Bahnhof Frankfurt-Mainkur  
2008 Galerie Salon 13, Bund Offenbacher Künstler

#### Projekte

1999 Mitarbeit an einer Installation zu William Forsythes  
„White Bouncy Castle“ Bockenheimer Depot, Frankfurt-Main  
-Rückblende Jahrtausendwende-  
WDR Produktion  
1999 Installation für einen Film von H.Chr. Koch

#### Ausstellungsorganisation

2000 - 2006 Kunstraum im Gallus-Theater“, Frankfurt/M.